

**Tagebuch des Fürsten Christian II.  
von Anhalt-Bernburg: November 1622**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek  
work in progress (Stand: 16.02.2026)

# Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. November 1622.....	2
<i>Essensgäste – Besuche durch den kurpfälzischen Diplomaten Johann Joachim von Rusdorf wegen des englischen Residenten Simon Digby – Korrespondenz – Kriegsnachrichten.</i>	
02. November 1622.....	2
<i>Entschluss, Kaiser Ferdinand II. nach Wels entgegen zu ziehen – Schifffahrt auf der Donau bis Vilshofen.</i>	
03. November 1622.....	4
<i>Weiterreise nach Aschach an der Donau – Unterwegs Beschreibung von Passau – Unklarheit über den Aufenthaltsort des Kaisers und den geplanten Fürstentag in Regensburg.</i>	
04. November 1622.....	5
<i>Weiterfahrt nach Linz – Besichtigung des Linzer Landhauses und Schlosses – Abendessen bei der Statthalterin Maria Salome von Herberstorff – Abschied.</i>	
05. November 1622.....	6
<i>Rückkehr nach Eferding – Unterwegs Bewirtung durch Hans Joachim Aspan auf Schloss Hartheim – Nachreise dem Kaiser bis Regensburg.</i>	
06. November 1622.....	7
<i>Aderlass – Weiterfahrt nach Peuerbach.</i>	
07. November 1622.....	7
<i>Weiterreise nach Schärding – Dienstangebot eines jungen oberösterreichischen Adligen.</i>	
08. November 1622.....	7
<i>Weiterfahrt nach Ortenburg – Besuch bei Gräfin Jeanette von Ortenburg – Anwesenheit des alten ortenburgischen Sekretärs Sihring.</i>	
09. November 1622.....	8
<i>Weiterreise nach Plattling.</i>	
10. November 1622.....	8
<i>Weiterfahrt nach Straubing – Kontaktaufnahme zu Graf Bruno und Gräfin Maria von Mansfeld.</i>	
11. November 1622.....	9
<i>Gespräch mit dem Kaiserpaar – Besuch bei der Gräfin von Mansfeld – Weiterreise nach Pfatter – Begegnung mit Franziskanerpater Henri, dem Beichtvater des Obristen Guglielmo Verdugo – Korrespondenz.</i>	
12. November 1622.....	9
<i>Ankunft in Regensburg – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
13. November 1622.....	10

*Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Behandlung durch Dr. Johann Oberndorffer – Besuch durch Pater Henri und den spanischen Hauptmann Andreas de Contreras.*

14. November 1622.....	11
<i>Korrespondenz – Besuch durch den hessisch-kasselischen Gesandten Ernst von Börstel und einen Herrn von Wurmb – Festlicher Einzug des Kaiserpaars in Regensburg – Kriegsnachrichten.</i>	
15. November 1622.....	13
<i>Aderlass – Gespräch mit den oberpfälzischen Adligen Wildenstein und Georg Christoph von Gleißentahl – Kontaktaufnahme zu Karl von Harrach und der Gräfin von Mansfeld – Kartenspiel mit Pater Henri und dem Hofjunker Hans Ernst von Börstel – Ankunft der Kurfürsten Johann Schweikhard von Mainz und Ferdinand von Köln.</i>	
16. November 1622.....	14
<i>Besuch durch den französischen Gesandten Pomponne – Korrespondenz – Mittagessen beim Landgrafen Ludwig V. von Hessen-Darmstadt – Bekanntschaft mit dem Reichserbmarschall Wolf Christoph von Pappenheim und Graf Wratislaus I. von Fürstenberg – Kaiser zieht sich zurück und nimmt Arznei – Besuch bei der Gräfin von Mansfeld – Kriegsnachrichten.</i>	
17. November 1622.....	15
<i>Gespräch mit mehreren Adligen bei Hofe – Besuch durch Dr. Oberndorffer – Kartenspiel mit Börstel und Spielen eines Musikinsturments.</i>	
18. November 1622.....	15
<i>Einnahme von Arznei – Gespräch mit Dr. Oberndorffer – Lektüre – Ablehnung der Einladung durch Pappenheim.</i>	
19. November 1622.....	16
<i>Aufwartung am Hof – Gespräche mit verschiedenen hohen kaiserlichen Amtsträgern wegen der Begnadigungsfrage – Kontaktaufnahme zum Kurfürsten von Mainz – Besuche durch einen Schott und Lindenau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
20. November 1622.....	17
<i>Absage des vereinbarten Besuchs beim Kurfürsten von Mainz – Korrespondenz – Besuch durch Dr. Oberndorffer – Mitteilung der Gräfin von Mansfeld – Übersetzung von Guevaras Prencipe Christiano – Nachrichten – Ankunft des Herzogs Julius Heinrich von Sachsen-Lauenburg.</i>	
21. November 1622.....	18
<i>Kontaktaufnahme durch den Herzog von Sachsen-Lauenburg – Besuch beim Kurfürsten von Mainz wegen der Begnadigungsfrage – Bekanntschaft mit dem Reichskriegskommissar Johann Eustach von Westernach – Nachrichten über den Kurfürsten von Sachsen – Essensgäste – Anmeldung beim Kurfürsten von Köln – Korrespondenz.</i>	
22. November 1622.....	19
<i>Aufwartung beim Kaiser im Jesuitenkolleg – Gespräch mit dem Kurfürsten von Köln – Essensgäste – Hofbesuch – Kartenspiel.</i>	
23. November 1622.....	19
<i>Korrespondenz – Mittagsgäste – Besuch beim Bischof Johann Gottfried von Würzburg – Aufwartung beim Kaiser – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Bad.</i>	
24. November 1622.....	20

*Anhörung der Predigt beim Landgrafen von Hessen-Darmstadt – Hofbesuch – Mittagessen beim Landgrafen – Audienz beim Kaiser – Korrespondenz – Vorzimmergespräche mit dem päpstlichen Nuntius Carlo Carafa und dem spanischen Botschafter Conde Íñigo de Oñate.*

25. November 1622.....	21
<i>Essensgäste – Besuch bei der Gräfin von Mansfeld – Übergabe einer Bittschrift an den Kaiser – Audienz bei der Kaiserin – Aufwartung am Hof – Neuigkeiten.</i>	
26. November 1622.....	22
<i>Kontaktaufnahme zum französischen Gesandten Nicolas de Baugy und Herzog von Sachsen-Lauenburg – Besuch durch Dr. Oberndorffer – Mittagsgäste – Aufwartung am Hof – Mitteilung von Baugy – Übersetzung von Guevaras Prencipe Christiano.</i>	
27. November 1622.....	23
<i>Besuch beim Herzog von Sachsen-Lauenburg – Übersetzung von Guevaras Prencipe Christiano – Jagd mit dem Kaiser.</i>	
28. November 1622.....	23
<i>Aufwartung am Hof – Ankunft des anhaltischen Gesandten Kaspar Ernst von Knoch – Korrespondenz – Wildgeschenk durch Herzog Maximilian I. von Bayern.</i>	
29. November 1622.....	24
<i>Korrespondenz – Zweimaliger Hofbesuch – Gäste – Besuche bei den Gräfinnen von Mansfeld und Elisabeth von Waldeck-Wildungen sowie dem Herzog von Sachsen-Lauenburg – Vorzimmergespräch mit Baugy.</i>	
30. November 1622.....	24
<i>Hofbesuch – Gespräch mit Knoch – Gäste – Aufwartung beim Kaiser und Erzbischof Paris von Salzburg.</i>	
Personenregister.....	26
Ortsregister.....	28
Körperschaftsregister.....	29

## Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: [http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article\\_id=7](http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7)). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

**Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!**

## Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

# **Tagebucheinträge**

## 01. November 1622

[[12v]]

☽ den 1. / 11. Novembris<sup>1</sup> styli novi<sup>2</sup>.

Ernst Börstel<sup>3</sup> Heßischer<sup>4</sup> Abgesandter, vndt *Doctor* Oberndorffer<sup>5</sup> benebenß Abel Praschen<sup>6</sup> haben von frembden leütten, mit mir gegeben vndt conversirt, mit bericht Ihre *Kayserliche* *Mayestät*<sup>7</sup> wehren zu Welß<sup>8</sup> in Oberoesterreich<sup>9</sup>.

Rustorff<sup>10</sup> hat mich von wegen des Englischen<sup>11</sup> Residenten <Digby<sup>12</sup>> besucht, <Ich ha vndt gefragt<begehret> ihme eine stunde zu ernennen.>

Er ist darnach gegen drey vhr, zu mir kommen, vndt mit mir conversiret.

An Henrich Börstelln<sup>13</sup> geschrieben, <vndt Pfalzgraf Augustum<sup>14</sup> wiederumb.>

Der fried in Frankreich<sup>15</sup> ist gemacht. *perge*<sup>16</sup>

## 02. November 1622

☾ den 2. / 12. November

Die Weil ich vernommen, daß der Kayser<sup>17</sup> zu Welß<sup>18</sup> <etliche Tage,> verharren wirdt, hab ich mich mit beyden Junckern, Hanß Ernst Börstelln<sup>19</sup>, vndt <Herman Christian,> Stammern<sup>20</sup>, zwey Edelknaben vndt zwey lakayen, auf die Thonaw<sup>21</sup> gesetzt in willens naher Lintz<sup>22</sup> zu fahren, vndt von dannen zu lande, auf welß zu reyten. Mein zeüg zu Regenspurg<sup>23</sup> gelaßen.

---

1 *Übersetzung*: "des Novembers"

2 *Übersetzung*: "neuen Stils [nach dem neuen Gregorianischen Kalender]"

3 Börstel, Ernst von (ca. 1588/90-1623).

4 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

5 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

6 Prasch, Abel (1573-1630).

7 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

8 Wels.

9 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

10 Rusdorf, Johann Joachim von (1589-1640).

11 England, Königreich.

12 Digby, Simon.

13 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

14 Pfalz-Sulzbach, August, Pfalzgraf von (1582-1632).

15 Frankreich, Königreich.

16 *Übersetzung*: "usw."

17 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

18 Wels.

19 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

20 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

21 Donau, Fluss.

	meilen
<Von> Regenspurg, nach Donawstauffen <sup>24</sup> , [[13r]] <[Marginalie:] Bayern,> eine festung dem Bayerfürsten <sup>26</sup> zuständig Sonst viel lustige <sup>27</sup> flecken vndt dörfer vf zwey mailen von Regenspurg <sup>28</sup> hat der Schiffman, daß <eine> Ruder zerbrochen, in dem er durch vngeschicklichkeit anß landt gestoßen. Zu <Donawstauffen <sup>29</sup> eine brücke.>	1
Wert <sup>30</sup> dem bischoff von Regenspurg <sup>31</sup> Erst kömpt man auf Pfader <sup>32</sup> zu allda ich letzmals, vber nacht gelegen. Vmb daß schloß Wert herumb, gibt es viel krümme <sup>33</sup> an der Thonaw <sup>34</sup> .	2
Bondorff <sup>35</sup>	1
Motzingen <sup>36</sup>	1
Straubingen <sup>37</sup> stadt vndt brücke. Hat eine Regierung.	1
Wir haben allda zu nacht gegeben vndt seyndt darnach weiter gefahren biß gen Deckendorff <sup>38</sup>	4 gute
Von dannen auff Filßhofen <sup>39</sup> Seyndt beydes städte undt brücken.	4

*Nota Bene*<sup>40</sup> [:] wo eine brücke ist, da ist auch ein zoll oder Maut.

Weil es sehr finster h vndt der Schiffman die brücke zu Vilshofen nicht gesehen, wehren wir schier im fortfahren, wo es Gott nicht verhüetet in groß Vnglück gerahten.

---

22 Linz.

23 Regensburg.

24 Donaustauf.

26 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

27 lustig: vergnüglich, anmutig, ergötzlich, von angenehmer Erscheinung.

28 Regensburg.

29 Donaustauf.

30 Wörth an der Donau.

31 Törring, Albrecht, Graf von (1574-1649).

32 Pfatter.

33 Krümme: Biegung (eines Flusses oder Weges).

34 Donau, Fluss.

35 Pondorf.

36 Niedermotzing.

37 Straubing.

38 Deggendorf.

39 Vilshofen.

40 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

Wir haben zwey stunden allda auf den Tag warten müßen, seyndt also<sup>41</sup>

### 03. November 1622

[Sonntag, 3. November]

<sup>42</sup> ◦ den 3. / 13. November auf Paßaw<sup>43</sup> zu [Meilen]  
4  
gefahren.

[[13v]]

<[Marginalie:] Oesterreich.> Jst eine feine große Bischofliche<sup>45</sup> stadt vndt Schloß<sup>46</sup>, hat auch eine hölzerne brücke, wie ich dann keine steinerne brücke vber die Thonaw<sup>47</sup> gesehen als zu Regenspurg<sup>48</sup>.

Erzherzog Leopoldt<sup>49</sup>, ist Bischof allda.

Die eine stadt heißt Instatt<sup>50</sup>, von wegen des Jnns<sup>51</sup> s welcher allda in die Donaw fleußt, wie auch die Jls<sup>52</sup>, dannhero die Jlsstadt<sup>53</sup> den nahmen hat. Seyndt also drey städte beysammen, durch die waßer vnterschieden.

	meilen
Hafnerzell <sup>54</sup> von Paßaw <sup>55</sup>	2
Engelhardszell <sup>56</sup>	1
Neühauß <sup>57</sup> ein schön Schloß	4
Asche <sup>58</sup> , auch ein Marckfleck, wie die beyden Zell	1
Everdingen städtlein	1

---

41 Fortsetzung unter dem nächsten Tageseintrag.

42 Fortsetzung vom vorangegangenen Tageseintrag.

43 Passau.

45 Passau, Hochstift.

46 Passauer Altstadt (Passau).

47 Donau, Fluss.

48 Regensburg.

49 Österreich, Leopold, Erzherzog von (1586-1632).

50 Passauer Innstadt (Passau).

51 Inn, Fluss.

52 Ilz, Fluss.

53 Passauer Ilzstadt (Passau).

54 Oberzell.

55 Passau.

56 Engelhartzell.

57 Neuhaus an der Donau, Schloss.

58 Aschach an der Donau.

(Wir haben nirgends, wo Ihre Mayestät<sup>59</sup> gewiß anzutreffen erfragen können, auch von dero eignen leütten, welches zu verwundern, etliche sagen sie seyen zu Scherding<sup>60</sup>, am<n>dere zu wels<sup>61</sup>, <andere zu Peurbach<sup>62</sup>,> vndt wißen nicht ob der Tag zu Regenspurg noch fortgethet, oder nicht[.]

Asche gehöret dem herren Carll Jörger<sup>63</sup>, welcher zu Paßaw gefangen ligt. Jst ein schöner flecken, vndt er hat ein hüpsch hauß allda.

Bey Neühauß, ist in wehrender vnruhe eine kette vorgezogen gewesen, Jtem<sup>64</sup> bey Wesenorffe<sup>65</sup> welche 600 {Pfund} gewogen. [[14r]] Centner soll gewogen haben vndt iegliches gliedt 50 {Pfund}, ihrem vorgeben nach.

## 04. November 1622

ᵐ den 4. / 14. November

	{Meilen}
Everdingen <sup>66</sup> Städtlein ¼ weges vom lande.	1
Odenßheim <sup>67</sup> schloß vndt Margk	2
Lintz <sup>68</sup>	1

Die häuptstadt im Land ob der Enß<sup>69</sup>, klein aber schön gebawet.

Vor dem eßen hab ich daß landhauß<sup>70</sup> besichtiget, daß Thor vndt gänge innwendig haben lauter Rote Marmelsteinerne pfeiler, vndt ist eine feine kirche darinnen, in welcher die Evangelischen noch predigen laßen. Die stüle der landstände<sup>71</sup> seyndt an der wandt mit Marmel bekleidet. Jch bin auch in der Rahtstuben gewesen, in welcher die landstände zusammen kommen, darinnen ist Kaysers Matthiæ<sup>72</sup> vndt seiner Gemahlin<sup>73</sup> bildnüß.

Nach dem eßen hab ich daß Schloß besichtiget, welches sehr schön gebawet, mit großen gemäche<r>n, ligt auf einem berge, vndt hat ein sehr lustig<sup>74</sup> außsehen, auf die Thonaw<sup>75</sup>. Weil die

59 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

60 Schärding.

61 Wels.

62 Peuerbach.

63 Jörger von Tollet, Karl (1584-1623).

64 *Übersetzung*: "ebenso"

65 Wesenufer.

66 Eferding.

67 Ottensheim.

68 Linz.

69 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

70 Landhaus: Versammlungsort und Verwaltungssitz der Landstände.

71 Oberösterreich (Österreich ob der Enns), Landstände.

72 Matthias, Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1557-1619).

73 Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich) (1585-1618).

74 lustig: vergnüglich, anmutig, ergötzlich, von angenehmer Erscheinung.

75 Donau, Fluss.

fraw von Herberstorff<sup>76</sup> stadthalterin in abwesen ihres herren<sup>77</sup> allda zur stelle hab ich sie [[14v]] <[Marginalie:] Oesterreich> besucht, beynebens ihrer Tochter frewlein Trautle von Pappenheim<sup>79</sup>, vndt habe bey ihnen zu nacht gegeben, darbey sich eine Fraw von Göhrw<sup>80</sup> vndt ein<sup>81</sup> par<drey> Cavallierj<sup>82</sup> befunden.

<Nota Bene<sup>83</sup> [:] Ehe wir zur Taffel gangen, hab ich des stadthalters<sup>84</sup> pferde, welche sehr schön gewesen besehen.>

Nach der conversation vndt malzeit, hat das Freülein auf der lauten gespielt vndt dreyn gesungen. Abscheidt genommen vndt im Schloß geschlaffen[.]

## 05. November 1622

σ den 5. / 15. November

	meilen
Zu lande wiedrumb auf Ottenßheim <sup>85</sup> Dißzeit	1
Herwärts ligt ein <hüpsch> kloster, Willeringen <sup>86</sup> , genannt.	
Von dannen auf Harthaim <sup>87</sup>	1
Jst ein schön wolgebawet Schloß dem herren von Aschpeen <sup>88</sup> gehörig, welcher mich sehr wol tractiret <sup>89</sup> hat, beynebens seiner Gemahlin <sup>90</sup> . Der Stallmeister vndt Gwardy <sup>91</sup> häuptmann <sup>92</sup> des hern von Herberstorfs <sup>93</sup> , hat mir immer daß geleidt gegeben.	
Nach dem eßen bin ich vollendts biß gen Everdingen <sup>94</sup> , gefahren	1

76 Herberstorff, Maria Salome, Gräfin von, geb. Preysing (1575-1648).

77 Herberstorff, Adam, Graf von (1585-1629).

79 Oettingen-Spielberg, Maria Gertraud, Gräfin von, geb. Pappenheim (1599-1675).

80 Gera zu Arnfels, Anna Benigna von, geb. Pappenheim (1596-1678).

81 ein: ungefähr.

82 *Übersetzung*: "Edelleute"

83 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

84 Herberstorff, Adam, Graf von (1585-1629).

85 Ottensheim.

86 Wilhering.

87 Hartheim.

88 Aspan von Haag, Hans Joachim (gest. 1645).

89 tractiren: bewirten.

90 Aspan von Haag, Esther, geb. Gera (gest. nach 1645).

91 Guardia: Schutzwache, Wache, Garde.

92 Person nicht ermittelt.

93 Herberstorff, Adam, Graf von (1585-1629).

94 Eferding.

Seyndt also heütte nur drey meilen, mit dem[!] landtkutschen gefahren, vndt ziehen Ihrer Mayestät<sup>95</sup> nach, welcher rayße nach Regenspurg<sup>96</sup>, dieweil Sächsische<sup>97</sup> curierer mit guten zeitungen<sup>98</sup>, [[15r]] <[Marginalie:] Bayern,> ankommen, noch fortgehen soll.

## 06. November 1622

☉ den 6. / 16. November

Zur ader gelaßen.

Nach dem frühestück seyndt wir, biß gen <{Meilen}> große g  
Pewrbach<sup>100</sup> gezogen 3

Wir haben <von> wegen bösen weges vndt Gewaßers<sup>101</sup> weiter nicht kommen können.

## 07. November 1622

☿ den 7. / 17. November

Zieherdingen<sup>102</sup>, in Bayern, Mittagsmal [Meilen]  
Scherdingen<sup>103</sup> Nachtlager 2  
2

Jst eine feine Bayerische Stadt nahe am Jnn<sup>104</sup> gelegen.

Ein Junger herr Schifer<sup>105</sup>, hat mir seine dienste präsentirt.

## 08. November 1622

☉ den 8. / 18. November

[Meilen]

---

95 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

96 Regensburg.

97 Sachsen, Kurfürstentum.

98 Zeitung: Nachricht.

100 Peuerbach.

101 Gewaßer: Hochwasser.

102 Sigharting.

103 Schärding.

104 Inn, Fluss.

105 Schifer (2), N. N..

Nach Ortemburg<sup>106</sup> Jst ein hüpsch hauß Graf 3  
Frisen von Ortemburg<sup>107</sup> zuständig. Jst aber nicht  
zur stelle gewesen.

Jch habe die Gräfin<sup>108</sup> seine FrawMutter (welche so lang bey vnß zu Amberg<sup>109</sup> gewesen) alda  
angesprochen, vndt das schöne wolgezierte hauß besichtigt.

<Der allte Secretarius<sup>110</sup>> Sihring<sup>111</sup> ist auch da gewesen. *et cetera*

## 09. November 1622

[[15v]]

<[Marginalie:] Bayern> ꝛ den 9. / 19. November

Abscheidt zu Ortemburg<sup>113</sup> genommen.

{Meilen}

Zu Osterhofen<sup>114</sup> gefüttert 3  
Auf eine meile von Ortemburg<sup>115</sup> seyndt wir  
durch Vilshofen<sup>116</sup> kommen.  
Platlingen<sup>117</sup> Nachtlager ligt fünf meilen von 2  
Ortemburg.

Wir haben einen schlüpfrigen bösen weg gehabt, gleich wie die gantze zeitt vber von Lintz<sup>118</sup> auß.

## 10. November 1622

[Sonntag, 10. November]

{Meilen}

⊙ den 10. / 20. November[:] Nach Straubingen<sup>119</sup> 4  
allda Jhre Mayestät der Kayser<sup>120</sup>, still gelegen.

---

106 (Alt-)Ortenburg, Schloss (Vorderschloss).

107 Ortenburg, Friedrich Kasimir, Graf von (1591-1658).

108 Ortenburg, Jeanette, Gräfin von, geb. Winnenburg und Beilstein (1565-1625).

109 Amberg.

110 *Übersetzung*: "Sekretär"

111 Sihring, N. N..

113 (Alt-)Ortenburg, Schloss (Vorderschloss).

114 Osterhofen.

115 Ortenburg.

116 Vilshofen.

117 Plattling.

118 Linz.

119 Straubing.

120 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

Zur Gräffin<sup>121</sup> vndt Grafen von Manßfeldt<sup>122</sup> geschickt vndt sie wieder zu mir.

## 11. November 1622

ᵐ den 11. / 21. November

Den Kayser<sup>123</sup> vndt Kayserin<sup>124</sup> angesprochen.

Die Gräffin von Mansfeldt<sup>125</sup> besucht.

Darnach von Straubingen<sup>126</sup>, auff Pfäder<sup>127</sup> zu {Meilen}  
gezogen seyndt 3

Vndterwegens ist mir des Obersten Verdugo<sup>128</sup> Münch, Pere<sup>129</sup> Henry<sup>130</sup> begegnet, vndt hat mir von selbigem Obersten schreiben gebracht.

## 12. November 1622

σ den 12. / 22. November

Nach Regenspurg<sup>131</sup> gezogen, [[16r]] [{Meilen}]  
<[Marginalie:] Regenspurg> allda mir Christof<sup>133</sup>  
kammerdiener schreiben von Marggraf  
Christian<sup>134</sup>, vndt dem La Fay<sup>135</sup> gebracht.

Jch hab auch durch Conrad Junges<sup>136</sup>, (vnsern gewesenen küchenmeister, zu Amberg<sup>137</sup>), so zu mir kommen, ein antwortt schreiben von Pfaltzgraf Augusto<sup>138</sup> empfangen.

---

121 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

122 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

123 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

124 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

125 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

126 Straubing.

127 Pfatter.

128 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

129 *Übersetzung*: "Pater"

130 N. N., Henri.

131 Regensburg.

133 Rieck(e), Christoph (ca. 1573-1640).

134 Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von (1581-1655).

135 Faye, Abraham de la (gest. 1636).

136 Junge, Konrad.

137 Amberg.

138 Pfalz-Sulzbach, August, Pfalzgraf von (1582-1632).

*Zeitung*<sup>139</sup> daß der friede in Franckreich<sup>140</sup> gewiß geschlossen, <will das feltlin<sup>141</sup> wieder einnehmen,> die ankunfft des Churfürsten von Saxen<sup>142</sup> alhier vngewiß,

Dennemarck<sup>143</sup>, Ober[-]<sup>144</sup> vndt NiederSaxen<sup>145</sup> waß großes im werck[.]

Es wollen auch etliche an<in> deß Kaysers<sup>146</sup> anherokunfft, ein zweifel setzen, weil Chur Mentz<sup>147</sup>, vndt Saxen, noch nicht <an>kommen, da doch Ihre Mayestät nur eine meile wegese von hier zu Traubling<sup>148</sup> seyn.

Der Englische<sup>149</sup> Agent<sup>150</sup> ist auch mit disg<Vnwillen> abgefordert.

Jch hab an die Fraw Muhme<sup>151</sup> zu Rudelstadt<sup>152</sup>, an Marggraf Christian, vndt henrich Börstelln<sup>153</sup> geschrieben.

### 13. November 1622

ø den 13. / 23. November

Meiner FrauMutter<sup>154</sup>, <vndt> schwester Eleonoren<sup>155</sup>, geschrieben, <auch Erlachen<sup>156</sup> .>

*Zeitung*<sup>157</sup> daß alle Evangelischen kirchen, in Böhmen<sup>158</sup> [,] Mähren<sup>159</sup>, Schlesien<sup>160</sup>, Oesterreich<sup>161</sup> gesperret, die pfarrer vndt Jnnwohner vertrieben, Saxen<sup>162</sup> disgustirt<sup>163</sup>, deme wann er nit kommen will die Polacken sollen inß landt<sup>164</sup> fallen, hergegen sey Savoye<sup>165</sup> vndt Venedig<sup>166</sup>

---

139 Zeitung: Nachricht.

140 Frankreich, Königreich.

141 Veltlin (Valtellina).

142 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

143 Dänemark, Königreich.

144 Obersächsischer Reichskreis.

145 Niedersächsischer Reichskreis.

146 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

147 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

148 Niedertraubling.

149 England, Königreich.

150 Digby, Simon.

151 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

152 Rudolstadt.

153 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

154 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

155 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

156 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

157 Zeitung: Nachricht.

158 Böhmen, Königreich.

159 Mähren, Markgrafschaft.

160 Schlesien, Herzogtum.

161 Österreich, Erzherzogtum.

162 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

163 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

164 Sachsen, Kurfürstentum.

165 Savoyen, Herzogtum.

wieder Meylandt<sup>167</sup> auff, Franckreich<sup>168</sup> wieder daß Veltlin<sup>169</sup>. Die Spannische<sup>170</sup> armada<sup>171</sup> so Engellandt<sup>172</sup> einnehmen wollen, sey zertrennet, [[16v]] <[Marginalie:] Regenspurg.> vndt theils zerscheitert<sup>174</sup>.

Doctor Oberndorffer<sup>175</sup> bey mir gewesen vndt mich arzneyet.

Pere<sup>176</sup> Henry<sup>177</sup>, vndt der Oberste Ver Capitain<sup>178</sup> Contreras<sup>179</sup> haben mich besucht.

Obgedachter Pere<sup>180</sup> Henry, ist des Verdugo<sup>181</sup> Mönch gewesen.

An Wenzin<sup>182</sup> stadthalter zu Amberg<sup>183</sup> vmb victualien geschrieben.

## 14. November 1622

den 14. / 24. November

An Adolff Börstelln<sup>184</sup> geschrieben.

Ernst Börstelln<sup>185</sup>, Caßelischen<sup>186</sup> gesandten, zu gaste gehabt, vndt einen vom adel wurm<sup>187</sup> genannt.

Die Römische Kayßerliche Mayestät<sup>188</sup> hat ihren einzug gehalten, deren ich zeitlich<sup>189</sup>, weil ich vndter ihren hofstadt gehörig, entgegen kommen. Sie haben eine halbe stunde vndt länger vor der stadt<sup>190</sup> verzogen, endtlich fortgerücket, da ihr dann der Erzbischoff von Saltzburg<sup>191</sup>, der Bischoff von Wirtzburg<sup>192</sup>, vndt Landgraf Ludwig<sup>193</sup> mit ihrem comitat<sup>194</sup> entgegen kommen.

---

166 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

167 Mailand, Herzogtum.

168 Frankreich, Königreich.

169 Veltlin (Valtellina).

170 Spanien, Königreich.

171 Armada: Armee, Heer.

172 England, Königreich.

174 zerscheitern: unregelmäßig zerschlagen, zersplittern.

175 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

176 *Übersetzung*: "Pater"

177 N. N., Henri.

178 *Übersetzung*: "Hauptmann"

179 Contreras, Andreas de (gest. nach 1643).

180 *Übersetzung*: "Pater"

181 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

182 Wensin, Lorenz von (gest. 1626).

183 Amberg.

184 Börstel, Adolf von (1591-1656).

185 Börstel, Ernst von (ca. 1588/90-1623).

186 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

187 Wurmb (1), N. N. von.

188 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

189 zeitlich: rechtzeitig.

190 Regensburg.

191 Lodron, Paris, Graf von (1586-1653).

Deß Kayzers *empa liberey*<sup>195</sup> war von schwarzem sammet, Casacken<sup>196</sup> vndt hosen, die wämmeser von weiß seiden atlaß, vndt die borten [[17r]] von gelbem sammet mit weißen schnürlein, vndt gelb vndt weiße federn auf den hüten, ansehlich im felde. Ihre *Mayestät*<sup>197</sup>, waren vber 2 *mille*<sup>198</sup> pferde starck. <darunter die hetschierer<sup>199</sup> vndt leibcompagny.> Die Salzburgischen<sup>200</sup> waren wol montirt<sup>201</sup> vndt gekleidet.

An dem stadthor ward sie vom Rath<sup>202</sup> empfangen, wis braüchlich, vndt <darnach vnter einem himmel<sup>203</sup> *geführet* begleitet,> ritte alsdann, der von Pappenheim<sup>204</sup> ReichsMarschalck, vor ihr her, mit dem bloßen schwert, vor deme die Ehrenholde<sup>205</sup>, vor denen, der Landgraf von Darmstadt<sup>206</sup> vndt ich, vor vnß die Ritter des güldenen flüßes<sup>207</sup>, als der Graf von Hohenzollern<sup>208</sup>, landhofmeister in Böhmen<sup>209</sup> herr Adam von Walstein<sup>210</sup>, <Böhmischer> Großcanzler Poppel<sup>211</sup>, (der herr von Eggenberg<sup>212</sup> war nicht da) vor denen die geheimen Rächte <herr von Harrach<sup>213</sup>, Trautmanßdorf<sup>214</sup>> vndt Oberster Stallmeister Graff von Manßfeldt<sup>215</sup>. Hinder Ihrer *Mayestät* der Ertzbischoff von Saltzburg<sup>216</sup> vndt bischoff von Wirzburg<sup>217</sup>. Die Kayserin<sup>218</sup> fuhre in einem[!] schönen kutschen hernach, die Trabanten in großer anzahl giengen neben Ihrer *Mayestät* vndt vnß her, in solcher *liberey*<sup>219</sup>, wie oben gemelt, auff alt deütsch. Die bürgerschafft stunde in ihrem gewehr<sup>220</sup> auff beyden seyten, in allen gaßen, da der Kayser durchzoge. Dem Raht ließen Ihre *Mayestät* durch den von Reck<sup>221</sup>, Reichshofraht antworten, vndt stiegen ab ~~an~~<vor> dem Thumb<sup>222</sup>

---

192 Aschhausen, Johann Gottfried von (1575-1622).

193 Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von (1577-1626).

194 Comitatz: Begleitung, Gefolge, Geleit.

195 Liberei: Livrée, Kleidung für Bedienstete.

196 Kasack: Rock, Oberrock.

197 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

198 *Übersetzung*: "tausend"

199 Ha(r)tschier: berittene Leibgarde.

200 Salzburg, Erzstift.

201 montiren: ausrüsten, ausstaffieren.

202 Regensburg, Rat der Reichsstadt.

203 Himmel: hohle gewölbte Stoffdecke (z. B. über einem Himmelbett), Baldachin.

204 Pappenheim, Wolf Christoph, Graf von (1567-1635).

205 Ehrenhold: Herold.

206 Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von (1577-1626).

207 Orden vom Goldenen Vlies (Ordre de la Toison d'Or).

208 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

209 Böhmen, Königreich.

210 Waldstein, Adam d. J., Graf von (1569-1638).

211 Lobkowitz, Sidonius Adalbert, Fürst von (1568-1628).

212 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

213 Harrach, Karl, Graf von (1570-1628).

214 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

215 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

216 Lodron, Paris, Graf von (1586-1653).

217 Aschhausen, Johann Gottfried von (1575-1622).

218 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

219 Liberei: Livrée, Kleidung für Bedienstete.

220 Gewehr: Bewaffnung.

221 Recke, Johann von der (1584-1647).

, allda sie vom Bischoff<sup>223</sup>, in ansehlicher procession <benebenß der Kayserin> entpfangen wurden, [[17v]] vndt sunge man daß Te Deum laudamus<sup>224</sup>, welches, weil Ihrer Mayestät<sup>225</sup>, so vbel wardt, nicht recht kondte außgesungen werden, drumb Ihre Mayestät schleüinig in ihr losament<sup>226</sup> welches im Bischofshoff, sich zu fuß verfügten, vndt ein mal außruhen musten. Als wir Ihre Mayestät vor ihr losament<zimmer> begleitet, seyndt wir allerseits hinweg gegangen, vndt hab ich den Erzbischoff von Saltzburg<sup>227</sup>, vndt den Bischoff von Wirtzburg<sup>228</sup>, damals angesprochen. Als der Kayser im losament gewesen hat man erst salve geschossen, welches wegen der Kayserin<sup>229</sup>, vndt kutschenpferde, zuvor vnterlaßen worden, außgenommen, waß von weitem auß stücken<sup>230</sup> beschehen.

Zeitung<sup>231</sup>, daß die Polacken starck sollen in Schlesien<sup>232</sup> seyn, vndt auch in Saxen<sup>233</sup> wollen.

Jch habe, 14 pferde, mitt inß feldt gebracht, vndt vnter Ihrer Mayestät hauffen gestoßen.

Als Ihre Mayestät vor dem Thor vom Rath<sup>234</sup> entpfangen worden, hat ein Pauer sein pferdt nicht recht halten können, vndt ist mitten durch den himmel<sup>235</sup> durchgeritten.

Wie Ihre Mayestät vor die Thumbkirchen<sup>236</sup> kommen, haben die Rahts verwandten ihren himmel weggethan vndt die Bischoflichen einen andern hergetragen, daran die eine stange gebrochen, vndt man sie mit Nesteln zusammen hefften müßen. Jm <hi>naußgehen, haben sich Ihre Mayestät gebrochen.

## 15. November 1622

[[18r]]

<[Marginalie:] Regenspurg.> ♀ den 15. / 25. November

Jch hab zur ader gelaßen.

Dem langen Wildenstain<sup>238</sup>, vndt Gleißentahler<sup>239</sup>, zugesprochen.

---

222 Thum(b): Dom.

223 Törring, Albrecht, Graf von (1574-1649).

224 *Übersetzung*: "Gott wir loben dich"

225 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

226 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

227 Lodron, Paris, Graf von (1586-1653).

228 Aschhausen, Johann Gottfried von (1575-1622).

229 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

230 Stück: Geschütz, Kanone.

231 Zeitung: Nachricht.

232 Schlesien, Herzogtum.

233 Obersächsischer Reichskreis.

234 Regensburg, Rat der Reichsstadt.

235 Himmel: hohle gewölbte Stoffdecke (z. B. über einem Himmelbett), Baldachin.

236 Thum(b)kirche: Domkirche.

238 Wildenstein, Georg Wolf von (1584-1632).

239 Gleißenthal, Georg Christoph von (1589-1650).

Den herren von Harrach<sup>240</sup>, besuchen laßen.

Von der Gräfin von Man<s>feldt<sup>241</sup> besucht gelaßen worden.

Pere<sup>242</sup> Henry<sup>243</sup> ist bey mir gewesen vndt hat mit mir picket<sup>244</sup> in carten gespielet, wie auch Hanß Ernst Börstel<sup>245</sup>.

Chur Mentz<sup>246</sup>, vndt Chur Cölln<sup>247</sup> seyndt anhero kommen.

## 16. November 1622

[Samstag, 16. November]

Den 16. / 26. November[:] Monsieur<sup>248</sup> de Pomponne<sup>249</sup> <des Königs in Franckreich<sup>250</sup>  
>des Herzogs von Nevers gesandter hat mich besucht, vndt schreiben von Adolff Börstelln<sup>251</sup>  
mitgebracht.

Jch habe bey dem Landgraffen von Darmstadt<sup>252</sup>, zue Mittag gegeben, vndt mit dem von Pappenheim<sup>253</sup> ErbMa ReichsMarschalck, allda kundtschafft gemacht.

Vorm eßen war ich zu hoff, allda ich vnter andern mit einem Graffen von Fürstenbergh<sup>254</sup>, Rittern des güldenen vlüßes<sup>255</sup> in kundtschafft gerahten.

Jhre Mayestät<sup>256</sup> seindt nicht herau allein blieben, [[18v]] <[Marginalie:] Regenspurg> dieweil sie arzney eingenommen.

Jch habe die Gräffin von Manßfelt<sup>258</sup> besucht, da der iunge herr von Wallstein<sup>259</sup>, vndt Graff von Nachot<sup>260</sup> zur stelle gewesen.

---

240 Harrach, Karl, Graf von (1570-1628).

241 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

242 Übersetzung: "Pater"

243 N. N., Henri.

244 Piquet: Kartenspiel.

245 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

246 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

247 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

248 Übersetzung: "Herr"

249 Pomponne, N. N. de.

250 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

251 Börstel, Adolf von (1591-1656).

252 Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von (1577-1626).

253 Pappenheim, Wolf Christoph, Graf von (1567-1635).

254 Fürstenberg, Wratisslaus I., Graf von (1584-1631).

255 Orden vom Goldenen Vlies (Ordre de la Toison d'Or).

256 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

258 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

259 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

260 Nachod, Georg, Graf von (1589-1634).

Die zeitungen<sup>261</sup> so mir Pomponne<sup>262</sup> gesagt, seyndt, † der friede in Franckreich<sup>263</sup> sey gewiß gemacht. 2 Der Connestable<sup>264</sup> *Monsieur*<sup>265</sup> d'Esdiquieres<sup>266</sup> seye im nahmen des Königes<sup>267</sup>, mit 15 *mille*<sup>268</sup> Mann im anzuge, das Feltlin<sup>269</sup> wieder einzunehmen, <Es> hette auch mit die kron Franckreich mit Savoye<sup>270</sup>, vndt Venedig<sup>271</sup>, einen bundt gemacht.

Sonsten sagt man: Chur Saxen<sup>272</sup>, werde nicht anhero<sup>273</sup> kommen. Habe mit Dennemarck<sup>274</sup>, vndt dem Niedersächsischen krayß<sup>275</sup>, eine werbung vor.

## 17. November 1622

© 17. / 27. November

Nach hoff geritten. Einen Graffen von Leiningen<sup>276</sup>, vndt den Przessowetz<sup>277</sup>, auch hern Vre <vnder andern> angesprochen[.]

*Doctor* Oberndorffer<sup>278</sup>, hat mich besucht.

Jch habe diesen Nachmittag in der picketkarte<sup>279</sup> mit Hanß Ernst Börstelln<sup>280</sup> vndt auff dem Instrument gespielt.

## 18. November 1622

[[19r]]

ᵀ 18. / 28. November

Artzney eingenommen.

---

261 Zeitung: Nachricht.

262 Pomponne, N. N. de.

263 Frankreich, Königreich.

264 *Übersetzung*: "Konnetabel"

265 *Übersetzung*: "Herr"

266 Bonne, François de (1543-1626).

267 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

268 *Übersetzung*: "tausend"

269 Veltlin (Valtellina).

270 Savoyen, Herzogtum.

271 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

272 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

273 Regensburg.

274 Dänemark, Königreich.

275 Niedersächsischer Reichskreis.

276 Leiningen-Dagsburg-Falkenburg, Johann Ludwig, Graf von (1579-1625).

277 Wrzesowitz, Wilhelm, Graf von (1572-1640).

278 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

279 Piquet: Kartenspiel.

280 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

Mit *Doctor* Oberndorffer<sup>281</sup> conversirt.

Etliche prognostica<sup>282</sup> gelesen.

Von dem Reichs Marschalck hern von Pappenheim<sup>283</sup> auff Morgen zu gaste gebehten worden. Jch habe mich aber, wegen leibs Chur, entschuldiget.

## 19. November 1622

σ 19. / 29. November

Am Kayßerlichen hoff, aufgewartet.

Den herren von Harrach<sup>284</sup>, der außöhnung vndt meines herren vattern<sup>285</sup>, vndt meiner erledigung<sup>286</sup> halber, ansprechen laßen, welcher vermeint es werde wol fortgehen, wann man durch die Chur[-] vndt Fürsten weiter Intercediren leßet. Chur Saxen<sup>287</sup> werde gewiß kommen. <Herr von harrach hat sich aller willfahung erbotten.>

Den von Hohenzollern<sup>288</sup> vndt Trautmanßdorff<sup>289</sup> habe ich auch deßwegen angesprochen, welche sich auch gar wol erbotten.

Item<sup>290</sup> den herren von Eggenberg<sup>291</sup>, welcher alle gute vertröstung gethan, auch des herrn von harrachs raht geben, auch dafür gehalten, es würde mit meiner person leicht angehen. Jch wehre schon ohne daß <wie> frey, so wehren die meisten Intercessionen<sup>292</sup> [[19v]] <[Marginalie:] Regensburg.> der Könige auß Franckreich<sup>294</sup>, Engellandt<sup>295</sup>, vndt Dennemarck<sup>296</sup>, auff mich gerichtet gewesen, vndt nicht auf meineß herrenvattern<sup>297</sup> person. Doch würden Jhre Mayestät<sup>298</sup> beydes dero wort nach in obacht haben, vndt würden mir vor meine person mit allen gnaden gewogen bleiben, auch Mittel vndt gelegenheit, genueg, deroselben zu dienen, an die handt geben. Ob schon etliche an Chur Saxens<sup>299</sup> aufzug zweifelten, würde man dennoch, noch einen curier dahin schicken, vndt deßen erwarten.

---

281 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

282 *Übersetzung*: "Voraussagen"

283 Pappenheim, Wolf Christoph, Graf von (1567-1635).

284 Harrach, Karl, Graf von (1570-1628).

285 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

286 Erledigung: Befreiung, Freilassung.

287 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

288 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

289 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

290 *Übersetzung*: "Ebenso"

291 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

292 *Übersetzung*: "Fürsprachen"

294 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

295 Jakob I., König von England und Irland (1566-1625).

296 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

297 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

298 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

299 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

Jch habe Chur Mentz<sup>300</sup> besuchen laßen.

<Ein> Z Schotte<sup>301</sup> von geschlecht, so vnß vor diesem auffgewartett, vndt ein Lindenaw<sup>302</sup>, so vnter mir in Böhmen<sup>303</sup> cornette<sup>304</sup> gewesen, haben mich besucht.

Zeitung<sup>305</sup> daß der Marggraf von Jägerndorff<sup>306</sup> soll in Siebenbürgen<sup>307</sup> gestorben seyn, <Vndt der von Landaw<sup>308</sup> .>

Graf von Turn<sup>309</sup>, vndt Hofkirchen<sup>310</sup>, sollicitiren<sup>311</sup> noch zu Constantinopel<sup>312</sup> entsatz wieder<bey> dem Türcken<sup>313</sup>.

## 20. November 1622

ø den 20. / 30. November

Jch habe de Chur Mentz<sup>314</sup> die visite<sup>315</sup> so er vmb 8 erwarten wollen, weil ich artzney eingenommen, absagen laßen.

Brieffe an her[r] vattern<sup>316</sup>, Henrich<sup>317</sup> vndt Adolf Börsteln<sup>318</sup> [[20r]] geschrieben.

Doctor Oberndorffer<sup>319</sup> zu mir kommen.

Die Gräffin von Manßfeldt<sup>320</sup> hat mich besuchen laßen.

Jch hab einmal wieder angefangen zu traduciren<sup>321</sup> im Prencipe Christiano<sup>322</sup>.

---

300 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

301 Schott, Hans Heinrich (gest. 1634(?)).

302 Lindenau, N. N. von.

303 Böhmen, Königreich.

304 *Übersetzung*: "Kornett [Fähnrich bei der Reiterei]"

305 Zeitung: Nachricht.

306 Brandenburg-Jägerndorf, Johann Georg, Markgraf von (1577-1624).

307 Siebenbürgen, Fürstentum.

308 Landau, Erasmus von (1572-nach 1624).

309 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von (1567-1640).

310 Hofkirchen, Georg Andreas von (1562-1623).

311 sollicitiren: ansuchen, bitten.

312 Konstantinopel (Istanbul).

313 Osmanisches Reich.

314 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

315 *Übersetzung*: "Besuch"

316 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

317 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

318 Börstel, Adolf von (1591-1656).

319 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

320 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

321 traduciren: übersetzen.

322 Antonio Guevara: Institvtione Del Prencipe Christiano, hg. von Mambrino Roseo da Fabriano, Rom 1543.

Von der Fürstin<sup>323</sup> zu Rudelstadt<sup>324</sup> ein schreiben empfangen, welches meldet daß herzog Hans von holstein (Sonderburg)<sup>325</sup> todes verblichen.

Hertzog Julius Henrich von Saxen<sup>326</sup>, ist alhier<sup>327</sup> heütte ankommen.

## 21. November 1622

ᵃ den 21. November / 1. Decembris<sup>328</sup>.

Der hertzog von Saxen<sup>329</sup> hat mich besuchen laßen.

Jch hab zweymal zum Churfürsten von Mentz<sup>330</sup> geschickt.

Endtlich als er mir vmb 9 ernennen laßen, bin ich zu ihme gefahren, vndt hab ihme Meineß herrenvattern<sup>331</sup> außöhn: vndt meine erledigungssache<sup>332</sup> im besten recommendirt, da er sich dann aller willfahung offerirt.

Darnach gen hoff, mit dem von Westernach<sup>333</sup> kundtschafft gemacht.

Man hat nachrichtung, (inmaßen mir der von Hohenzollern<sup>334</sup> gesagt) der Churfürst von Saxen<sup>335</sup> werde gewiß her kommen.

Streiff<sup>336</sup> zweybrückischer<sup>337</sup> Gesandter hat beynebens Schotten<sup>338</sup> vndt Lindenaw<sup>339</sup> mit vnß gegeben.

[[20v]]

Jch habe zu Chur Cölln<sup>340</sup>, geschickt, weil sie aber bezechet gewesen bin ich auff Morgenden Tag verwiesen worden.

---

323 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

324 Rudolstadt.

325 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Johann, Herzog von (1545-1622).

326 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

327 Regensburg.

328 *Übersetzung*: "des Dezembers"

329 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

330 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

331 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

332 Erledigung: Befreiung, Freilassung.

333 Westernach, Johann Eustach von.

334 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

335 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

336 Streiff von Lauenstein, Philipp (1595-1647).

337 Pfalz-Zweibrücken, Fürstentum.

338 Schott, Hans Heinrich (gest. 1634(?)).

339 Lindenau, N. N. von.

340 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

Jch habe Meinem herrenvatter<sup>341</sup>, FrauMutter<sup>342</sup>, Schwestern<sup>343</sup>, Fürst August<sup>344</sup> [,] Fürst Ludwig<sup>345</sup> [,] Fürst Johann Casimir<sup>346</sup>, Heinrich Börstel<sup>347</sup>, Erlachen<sup>348</sup>, Knochen<sup>349</sup>, der Schenckin<sup>350</sup> geschrieben.

## 22. November 1622

☞ den 22. November / 2. December

Dem Kayser<sup>351</sup> im Jesuiter<sup>352</sup> collegio<sup>353</sup>, auffgewartet, wie auch die andern fürsten.

Zu hoff den Churfürsten von Cölln<sup>354</sup> angesprochen.

Es hat ein herr Schifer<sup>355</sup>, vndt zwey herren von Felß<sup>356</sup>, mit mir gegeben, <neben Pere<sup>357</sup> Henry<sup>358</sup>  
>

Jch habe den Churfürsten von Cölln angesprochen, welcher sich auch in vnsern sachen zu aller willfähigkeit offerirt.

Darnach gen hoff. *et cetera*

Nach dem abendeßen carten gespielt.

## 23. November 1622

☞ den 23. November / 3. December

---

341 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

342 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

343 Anhalt-Bernburg, Agnes Magdalena, Fürstin von (1612-1629); Anhalt-Bernburg, Amoena Juliana, Fürstin von (1609-1628); Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640); Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673); Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

344 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

345 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

346 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

347 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

348 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

349 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

350 Schenck, N. N..

351 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

352 Jesuiten (Societas Jesu).

353 *Übersetzung*: "Kolleg"

354 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

355 Schifer (1), N. N..

356 Colonna von Fels (1), N. N.; Colonna von Fels (2), N. N..

357 *Übersetzung*: "Pater"

358 N. N., Henri.

<An herr Christoff von Dona<sup>359</sup> geschrieben.>

Ernst von Börstel<sup>360</sup> heßischer<sup>361</sup> gesandter, vndt herr Carl Teüfel<sup>362</sup>, haben mit mir zu Mittag gegeben.

Wu<sup>363</sup> Ich habe den Bischoff von Würtzburg<sup>364</sup> besucht, [[21r]] welcher sich sehr Cortesisch<sup>365</sup> gegen mir erwiesen. <[Marginalie:] Regenspurg.>

Darnach dem Kayser<sup>367</sup> in der vesper aufgewartet, vndt gute resolution vom Grafen von hohenzollern<sup>368</sup>, wegen vnsrer sachen bekommen. <Nota Bene<sup>369</sup>>

Nachrichtung, daß Chur Sachsen<sup>370</sup> nicht kommen wirdt, weil man ihn vertröstet, es wehren die Polacken abgedanckt, Nun aber hat er nachrichtung bekommen, man wolle Sie ihme ins landt<sup>371</sup> schicken, <weil er nicht kömpt,> vndt auch die herzoge von Weymar<sup>372</sup>, mitt straffen.

Gebadt.

<Von den Bayrischen<sup>373</sup> rähten zu Amberg<sup>374</sup> schreiben empfangen.>

Zeitung<sup>375</sup> daß hertzog hanß Ernst von Weymar gewiß wegen gemachten quartiers<sup>376</sup> ledig<sup>377</sup> worden.

An die fürstin<sup>378</sup> zu Rudelstadt<sup>379</sup> geschrieben.

## 24. November 1622

[Sonntag, 24. November]

---

359 Dohna, Christoph, Burggraf von (1583-1637).

360 Börstel, Ernst von (ca. 1588/90-1623).

361 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

362 Teufel von Guntersdorf, Karl (1556-1634).

363 Im Original verwischt.

364 Aschhausen, Johann Gottfried von (1575-1622).

365 cortesisch: höflich.

367 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

368 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

369 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

370 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

371 Sachsen, Kurfürstentum.

372 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von (1599-1644); Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der Fromme), Herzog von (1601-1675); Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639); Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von (1594-1626); Sachsen-Weimar, Johann Friedrich, Herzog von (1600-1628); Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

373 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

374 Amberg.

375 Zeitung: Nachricht.

376 Hier: Gefangenschaft.

377 ledig: frei.

378 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

379 Rudolstadt.

○ den 24. November / 4. December[:] In die predigt gangen, welche in deß Landgraffen von Darmstadt<sup>380</sup> hauß beschehen.

Nach hoff gefahren, allda die beyden Churfürsten Mentz<sup>381</sup> vndt Cölln<sup>382</sup> mit Jhrer Mayestät<sup>383</sup> gegeben.

Jch habe bey dem Landgrafen zu Mittag gegeben.

Vorm abendeßen bey Jhrer Mayestät audienz gehabt, welche mir befohlen, es schriftlich zu vbergeben. Meiner person halber hette es gute Wege, Sie wolten iederzeit Mein gnädigster Kayser sein, Meines hernvattern<sup>384</sup> halber thun, waß sich ehren vndt gewißens halben [[21v]] würde thun laßen. Mir vor meine person wehren Sie mit Kayserlichen gnaden gewogen. *etcetera*

An herzog Julius, von Wirtemberg<sup>385</sup>, geschrieben.

Den Nuntium<sup>386 387</sup> deß Pabsts<sup>388</sup> vndt Spannischen<sup>389</sup> bottscaffter<sup>390</sup> in der Anticamera<sup>391</sup> angesprochen.

## 25. November 1622

› 25. November / 5. December

<Nach hoff.>

Der Münch pere<sup>392</sup> Henry<sup>393</sup>, vndt Weißbrunner<sup>394</sup> haben mit mir gegeben.

Nachmittags die Gräffin von Manßfeldt<sup>395</sup> besucht.

Ein Memorial<sup>396</sup> der<m> Kayser<sup>397</sup> vbergeben.

---

380 Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von (1577-1626).

381 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

382 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

383 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

384 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

385 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

386 Carafa, Carlo (1584-1644).

387 *Übersetzung*: "Nuntius"

388 Gregor XV., Papst (1554-1623).

389 Spanien, Königreich.

390 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

391 *Übersetzung*: "Vorzimmer"

392 *Übersetzung*: "Pater"

393 N. N., Henri.

394 Weißbrunner, N. N..

395 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

396 Memorial: Denkschrift und Information über noch zu erledigende Aufgaben, Bittschrift.

397 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

Audientz bey der Kayserin<sup>398</sup> gehabt, welche sich zu willfähriger Intercession<sup>399</sup> anerbotten, vndt sich endtschuldiget daß der Kayser auß gewißen bedencken, biß anhero Meines hernvatters<sup>400</sup> vndt meine außöhnungs[-], vndt erledigungssache<sup>401</sup> aufschieben müßen.

Zu hoff, wie gestern, gegen abends, aufgewartet.

Herzog Julius Henrich von Saxen<sup>402</sup>, sei hat einen Schenckel gebrochen, als er ein pferdt auff der gaße getummelt<sup>403</sup>.

Herzog Christian von Braunschweig<sup>404</sup> soll todt seyn.

## 26. November 1622

[[22r]]

σ den 26. November / 6. December

Den Beaugy<sup>405</sup> Frantzöbischen<sup>406</sup> gesandten, vndt den herzog von Saxen<sup>407</sup> besuchen laßen.

Doctor Oberndorffer<sup>408</sup> bey mir gewesen.

Es hat, der Castillion<sup>409</sup>, vndt Streif<sup>410</sup>, der eine der Churfürstlichen wittib<sup>411</sup> von Heidelberg<sup>412</sup> vndt herzog Ludwigs<sup>413</sup>, der ander zweybrückischer<sup>414</sup> Gesandter, ein herr von Meixelrain<sup>415</sup>, häuptmann Apffelmann<sup>416</sup>, vndt weißbrunner<sup>417</sup>, bey mir zu Mittage geßen.

Zuvor aber hab ich bey hoff aufgewartet, <vndt> dieweil das fest, Sankt Nicolaj<sup>418</sup> gewesen, haben Ihre Mayestät<sup>419</sup> eine stattliche Musick gehabt. perge<sup>420</sup>

---

398 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

399 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

400 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

401 Erledigung: Befreiung, Freilassung.

402 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

403 tummeln: (ein Pferd) in bestimmten Gangarten zur Übung reiten.

404 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

405 Baugy, Nicolas de (1574-1641).

406 Frankreich, Königreich.

407 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

408 Oberndorffer von Oberndorff, Johann (1549-1625).

409 Castillion, Friedrich von (geb. 1577).

410 Streiff von Lauenstein, Philipp (1595-1647).

411 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1576-1644).

412 Heidelberg.

413 Pfalz-Simmern, Ludwig Philipp, Pfalzgraf von (1602-1655).

414 Pfalz-Zweibrücken, Fürstentum.

415 Maxlrain, Wilhelm von (gest. 1658).

416 Apffelmann, N. N..

417 Weißbrunner, N. N..

418 Nikolaustag: Gedenktag für den Heiligen Nikolaus (6. Dezember).

419 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

420 Übersetzung: "usw."

Es hat mich der Frantzösische Beaugy, wiederumb durch einen Edelmann besuchen laßen, den Nachmittag.

Traducirt<sup>421</sup> im Prencipe Christiano<sup>422</sup>.

## 27. November 1622

☞ den 27. November / 7. December

Jch habe den herzog von Saxon<sup>423</sup> besucht.

Wiederumb in Prencipe Christiano<sup>424</sup> traducirt<sup>425</sup>.

Zu hoff aufgewartet, vndt mit dem Kayser<sup>426</sup>, aufs Jagen gezogen, da wir ein groß heüptschwein<sup>427</sup> gefangen, welches der Churfürst von Cölln<sup>428</sup> gefangen.

## 28. November 1622

[[22v]]

<[Marginalie:] Regenspurg.> ☞ den 28. November / 8. December

Zu hoff auffgewartett, da dann eine schöne Musica<sup>430</sup>, wie an Fayertagen gewöhnlich, gehalten worden.

häüptmann Knoche<sup>431</sup> ist ankommen, als ein abgesandter von Meinen herrenvettern<sup>432</sup>, mit schreiben von meinen herrenvettern, vndt einem gantzen hauffen von Meiner FrauMutter<sup>433</sup>, vndt schwestern<sup>434</sup>, auch Erlachen<sup>435</sup> vndt Henrich Börstelln<sup>436</sup>, <vnd Löben<sup>437</sup>.>

---

421 traduciren: übersetzen.

422 Antonio Guevara: Institvtione Del Prencipe Christiano, hg. von Mambrino Roseo da Fabriano, Rom 1543.

423 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

424 Antonio Guevara: Institvtione Del Prencipe Christiano, hg. von Mambrino Roseo da Fabriano, Rom 1543.

425 traduciren: übersetzen.

426 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

427 Hauptschwein: starkes, älteres männliches Wildschwein ab dem fünften oder sechsten Lebensjahr.

428 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

430 *Übersetzung*: "Musik"

431 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

432 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

433 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

434 Anhalt-Bernburg, Agnes Magdalena, Fürstin von (1612-1629); Anhalt-Bernburg, Amoena Juliana, Fürstin von (1609-1628); Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640); Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673); Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

435 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

436 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

437 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

Es hat mir der herzog von Bayern<sup>438</sup> zwey stück wildt geschickt.

Von Schlammersdorf<sup>439</sup> schreiben entpfangen, vndt ihme antworten laßen.

An Frau Muttern, an die herrenvettern, an bruder Ernten<sup>440</sup>, Schwester Louyse, auch Henrich Börstelln, geschrieben.

## 29. November 1622

☞ den 29. November / 9. December

<Von Marggraf Christian<sup>441</sup>, ein schreiben entpfangen, vndt ihme geantwortett.>

Zu hoff gewesen, zweymal.

Die Graffen von Leiningen<sup>442</sup> vndt Waldeck<sup>443</sup> zu gast gehabt. <Jtem<sup>444</sup> Ernst Börstel<sup>445</sup> vndt Knochen<sup>446</sup>.>

Die Gräffin von Manßfeldt<sup>447</sup>, vndt darnach die Gräffin von Waldeck<sup>448</sup>, Jtem<sup>449</sup> den hertzog von Sachsen<sup>450</sup>, heimbgesucht.

In der Anticamera<sup>451</sup> den *Monsieur*<sup>452</sup> de Beaugy<sup>453</sup> angesprochen.

## 30. November 1622

[[23r]]

☞ den 30. November / 10. December

Zu hoff.

Mit heüptmann Knochen<sup>454</sup> conversirt.

---

438 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

439 Schlammersdorff, Balthasar Jakob von (gest. 1635/37).

440 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

441 Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von (1581-1655).

442 Leiningen-Dagsburg-Falkenburg, Johann Ludwig, Graf von (1579-1625).

443 Waldeck-Wildungen, Christian, Graf von (1585-1637).

444 *Übersetzung*: "Ebenso"

445 Börstel, Ernst von (ca. 1588/90-1623).

446 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

447 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

448 Waldeck-Wildungen, Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin von Nassau-Siegen (1584-1661).

449 *Übersetzung*: "ebenso"

450 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

451 *Übersetzung*: "Vorzimmer"

452 *Übersetzung*: "Herrn"

453 Baugy, Nicolas de (1574-1641).

454 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

Den herren von Pappenheim<sup>455</sup>, häuptmann Knochen, als Anhaltischen<sup>456</sup> Gesandten, (welcher numehr alhier<sup>457</sup> bey mir ordinarius<sup>458</sup>) einen Jungen herren von Losenstain<sup>459</sup>, vndt <einen> herren von Heißenstein<sup>460</sup> zu gaste gehabt.

Jhrer Mayestät<sup>461</sup> beynebens dem Bis Erzbischoff von Saltzburg<sup>462</sup>, zur vesper, vndt zu hoff aufgewartet.

---

455 Pappenheim, Gottfried Heinrich, Graf von (1594-1632).

456 Anhalt, Fürstentum.

457 Regensburg.

458 *Übersetzung*: "gewöhnlicher [Gast]"

459 Losenstein (2), N. N. von.

460 Heusenstamm (2), N. N. von.

461 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

462 Lodron, Paris, Graf von (1586-1653).

# Personenregister

- Anhalt-Bernburg, Agnes Magdalena, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Amoena Juliana, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 10, 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 16, 16, 17, 18, 19, 21, 22
- Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 24
- Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 19, 23
- Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 23
- Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 19, 23
- Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 19, 23
- Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 19, 23
- Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 19, 23
- Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich) 5
- Apfelmann, N. N. 22
- Aschhausen, Johann Gottfried von 11, 12, 13, 20
- Aspan von Haag, Esther, geb. Gera 6
- Aspan von Haag, Hans Joachim 6
- Baugy, Nicolas de 22, 24
- Bayern, Ferdinand (2), Herzog von 14, 18, 19, 21, 23
- Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 3, 24
- Bonne, François de 15
- Börstel, Adolf von 11, 14, 17
- Börstel, Ernst von 2, 11, 20, 24
- Börstel, Hans Ernst von 2, 14, 15
- Börstel, Heinrich (1) von 2, 10, 17, 19, 23
- Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von 9, 24
- Brandenburg-Jägerndorf, Johann Georg, Markgraf von 17
- Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von 22
- Carafa, Carlo 21
- Castillion, Friedrich von 22
- Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 16
- Colonna von Fels (1), N. N. 19
- Colonna von Fels (2), N. N. 19
- Contreras, Andreas de 11
- Cronberg, Johann Schweikhard von 10, 14, 17, 17, 18, 21
- Digby, Simon 2, 10
- Dohna, Christoph, Burggraf von 20
- Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von 12, 16
- Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 9, 12, 13, 22
- Erlach, Burkhard (1) von 10, 19, 23
- Faye, Abraham de la 9
- Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 2, 2, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 19, 20, 21, 21, 22, 23, 25
- Fürstenberg, Wratislaus I., Graf von 14
- Gera zu Arnfels, Anna Benigna von, geb. Pappenheim 6
- Gleißenthal, Georg Christoph von 13
- Gregor XV., Papst 21
- Harrach, Karl, Graf von 12, 14, 16
- Herberstorff, Adam, Graf von 6, 6, 6
- Herberstorff, Maria Salome, Gräfin von, geb. Preysing 6
- Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von 11, 12, 14, 21
- Heusenstamm (2), N. N. von 25
- Hofkirchen, Georg Andreas von 17
- Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von 12, 16, 18, 20
- Jakob I., König von England und Irland 16
- Jörger von Tollet, Karl 5
- Junge, Konrad 9

Knoch(e), Kaspar Ernst von 19, 23, 24, 24  
 Landau, Erasmus von 17  
 Leiningen-Dagsburg-Falkenburg, Johann  
     Ludwig, Graf von 15, 24  
 Lindenau, N. N. von 17, 18  
 Lobkowitz, Sidonius Adalbert, Fürst von 12  
 Lodron, Paris, Graf von 11, 12, 13, 25  
 Losenstein (2), N. N. von 25  
 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. 23  
 Ludwig XIII., König von Frankreich 14, 15, 16  
 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von 9, 12  
 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb.  
     Manrique de Lara y Mendoza 9, 9, 14, 14,  
     17, 21, 24  
 Matthias, Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 5  
 Maxlrain, Wilhelm von 22  
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria,  
     Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-  
     Bernburg 10, 19, 23  
 N. N., Henri 9, 11, 14, 19, 21  
 Nachod, Georg, Graf von 14  
 Oberndorffer von Oberndorff, Johann 2, 11, 15,  
     16, 17, 22  
 Oettingen-Spielberg, Maria Gertraud, Gräfin  
     von, geb. Pappenheim 6  
 Ortenburg, Friedrich Kasimir, Graf von 8  
 Ortenburg, Jeanette, Gräfin von, geb.  
     Winnenburg und Beilstein 8  
 Österreich, Leopold, Erzherzog von 4  
 Pappenheim, Gottfried Heinrich, Graf von 25  
 Pappenheim, Wolf Christoph, Graf von 12, 14,  
     16  
 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb.  
     Gräfin von Nassau-Dillenburg 22  
 Pfalz-Simmern, Ludwig Philipp, Pfalzgraf von  
     22  
 Pfalz-Sulzbach, August, Pfalzgraf von 2, 9  
 Pomponne, N. N. de 14, 15  
 Prash, Abel 2  
 Recke, Johann von der 12  
 Rieck(e), Christoph 9  
 Rusdorf, Johann Joachim von 2  
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 10, 10,  
     15, 16, 16, 18, 20  
 Sachsen-Eisenach, Albrecht, Herzog von 20  
 Sachsen-Gotha-Altenburg, Ernst I. (der  
     Fromme), Herzog von 20  
 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog  
     von 18, 18, 22, 22, 23, 24  
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 20  
 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von  
     20  
 Sachsen-Weimar, Johann Friedrich, Herzog  
     von 20  
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 20  
 Schenck, N. N. 19  
 Schifer (1), N. N. 19  
 Schifer (2), N. N. 7  
 Schlammersdorff, Balthasar Jakob von 24  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Johann,  
     Herzog von 18  
 Schott, Hans Heinrich 17, 18  
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin  
     von, geb. Fürstin von Anhalt 10, 18, 20  
 Sihring, N. N. 8  
 Stammer, Hermann Christian (von) 2  
 Streiff von Lauenstein, Philipp 18, 22  
 Teufel von Guntersdorf, Karl 20  
 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von 17  
 Törring, Albrecht, Graf von 3, 13  
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 12, 16  
 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. 21  
 Verdugo, Guillermo, Graf 9, 11  
 Waldeck-Wildungen, Christian, Graf von 24  
 Waldeck-Wildungen, Elisabeth, Gräfin von,  
     geb. Gräfin von Nassau-Siegen 24  
 Waldstein, Adam d. J., Graf von 12  
 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 14  
 Weißbrunner, N. N. 21, 22  
 Wensin, Lorenz von 11  
 Westernach, Johann Eustach von 18  
 Wildenstein, Georg Wolf von 13  
 Wrzesowitz, Wilhelm, Graf von 15  
 Wurmb (1), N. N. von 11  
 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich,  
     Herzog von 21

# Ortsregister

- (Alt-)Ortenburg, Schloss (Vorderschloss) 8, 8  
Amberg 8, 9, 11, 20  
Anhalt, Fürstentum 25  
Aschach an der Donau 4  
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 20  
Böhmen, Königreich 10, 12, 17  
Dänemark, Königreich 10, 15  
Deggendorf 3  
Donau, Fluss 2, 3, 4, 5  
Donaustauf 3, 3  
Eferding 5, 6  
Engelhartszell 4  
England, Königreich 2, 10, 11  
Frankreich, Königreich 2, 10, 11, 15, 22  
Hartheim 6  
Heidelberg 22  
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 2, 11, 20  
Ilz, Fluss 4  
Inn, Fluss 4, 7  
Konstantinopel (Istanbul) 17  
Linz 2, 5, 8  
Mähren, Markgrafschaft 10  
Mailand, Herzogtum 11  
Neuhaus an der Donau, Schloss 4  
Niedermotzing 3  
Niedersächsischer Reichskreis 10, 15  
Niedertraubling 10  
Obernzell 4  
Obersächsischer Reichskreis 10, 13  
Ortenburg 8  
Osmanisches Reich 17  
Osterhofen 8  
Österreich, Erzherzogtum 10  
Österreich ob der Enns (Oberösterreich),  
    Erzherzogtum 2, 5  
Ottensheim 5, 6  
Passau 4, 4  
Passau, Hochstift 4  
Passauer Altstadt (Passau) 4  
Passauer Ilzstadt (Passau) 4  
Passauer Innstadt (Passau) 4  
Peuerbach 5, 7  
Pfalz-Zweibrücken, Fürstentum 18, 22  
Pfatter 3, 9  
Plattling 8  
Pondorf 3  
Regensburg 2, 3, 4, 7, 9, 11, 15, 18, 25  
Rudolstadt 10, 18, 20  
Sachsen, Kurfürstentum 7, 10, 20  
Salzburg, Erzstift 12  
Savoyen, Herzogtum 10, 15  
Schärding 5, 7  
Schlesien, Herzogtum 10, 13  
Siebenbürgen, Fürstentum 17  
Sigharting 7  
Spanien, Königreich 11, 21  
Straubing 3, 8, 9  
Veltlin (Valtellina) 10, 11, 15  
Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 10,  
    15  
Vilshofen 3, 8  
Wels 2, 2, 5  
Wesenufer 5  
Wilhering 6  
Wörth an der Donau 3

# Körperschaftsregister

Jesuiten (Societas Jesu) 19

Oberösterreich (Österreich ob der Enns),  
Landstände 5

Orden vom Goldenen Vlies (Ordre de la  
Toison d'Or) 12, 14

Regensburg, Rat der Reichsstadt 12, 13